



Welturaufführung in der Theresianischen Militärakademie

Am 14. April 2018 fand in der Theresianischen Militärakademie (MILAK) in Wiener Neustadt die feierliche Investitur der Ehrenritterschaft der Lazarus Union statt. Höhepunkt war die Welturaufführung des „Großen Zapfenstreichs“ der Lazarus Union im Burghof der MILAK.

Begonnen hat die Festveranstaltung mit einem Platzkonzert des Musikcorps der Lazarus Union unter Kpm. Friedrich Lentner im Burghof. Eine beeindruckende Vorstellung der Burg der St. Georgs-Kathedrale sowie des Umfeldes der Burg von Wiener Neustadt gab ObstdIntD a.D. Dr. Heinz Gerger.

Die Festmesse in der Kathedrale selbst wurde ebenfalls musikalisch begleitet durch das Musikkorps der Lazarus Union sowie einen Chor. Nach dem Gottesdienst folgte gleichfalls in der Kathedrale die Investitur der Ehrenritterschaft. Nach dem Einzug der Postulanten stand das Totengedenken am Programm, dem folgte in einem strengen Ritus das Offiziersversprechen der Lazarus Union. Die nächsten Programmpunkte waren die Investituren der Anwärter und Anwärterinnen mit der Investitur der Knight Expectans, des weiteren die Investitur der Ehrenritter sowie abschließend die Verleihung von Auszeichnungen an verdiente Persönlichkeiten und Beförderung zu Kommandeuren und Großkommandeuren aus den Reihen der Ehrenritter. Die gesamte Veranstaltung wurde gekonnt moderiert durch den Zeremonienmeister Rudolf Muth.

Nach der hl. Messe und den Investituren folgte die kulinarische Stärkung im Speisesaal der MILAK. Bei Gulasch oder Gemüseintopf sowie Getränken konnten amikale Gespräche geführt und neue Freundschaften geknüpft werden.

Der krönende Abschluss dieses Tages war dann der „Große Zapfenstreich“ der Lazarus Union, arrangiert vom Musikchef des Orchesters Kpm. Friedrich Lentner, und gespielt vom Musikcorps der Lazarus Union, als Welturaufführung.

Der „Große Zapfenstreich“, in seiner ursprünglichen Bedeutung, wird heute von der Militärmusik des Österreichischen Bundesheer bei feierlichen Anlässen oder militärischen Feiern, wie etwa Angelobungen oder Ausmusterungen, gespielt. Mit dem Abspielen des Zapfenstreiches wird seit Beginn des 17. Jahrhunderts üblicherweise die Nachtruhe musikalisch angezeigt. Der „Große Zapfenstreich“ der Lazarus Union ist auf historisch-traditionellen Elementen aufgebaut. Er ist keine militärische, sondern eine traditionell-festliche Umrahmung oder ein feierlicher Abschluss einer Großveranstaltung wie die heutige Investiturfeier.

Großmeister Senator Prof. h.c. Steinhardt konnte an diesem Tag neben Abordnungen in- und ausländischer Traditionsverbände, Delegationen des Kameradschaftsbundes sowie der Freiwilligen Feuerwehr eine Reihe hochrangiger Ehrengäste begrüßen. Es waren dies die beiden Spitzenfunktionäre der Lazarus Union Bundesminister a.D. Werner Fasslabend und Landeshauptmann a.D. Dipl.Ing. Dr. Erwin Pröll, ferner der Bürgermeister von Wiener Neustadt, Mag. Klaus Schneeberger, der Militärkommandant von Niederösterreich Bgdr Mag. Martin Jawurek sowie der „Hausherr“ der MILAK, Generalmajor Mag. Karl Pronhagl. Der Radetzky-Orden war vertreten durch Ordenskanzler GR a.D., Franz Vorderwinkler, Schatzmeister Vzlt Manfred Scholz, Prok. i.R. Johann Moser sowie Großmeister Komm.Rat Dkfm. Harry Tomek.

Ein langer, aber auch sehr interessanter Nachmittag nahm mit Salutschüssen während des Zapfenstreichs einen würdigen Abschluss. Diese Veranstaltung wird allen, die daran teilgenommen haben, sehr lange in bester Erinnerung bleiben.

Foto: Hannes Hochmuth